

## **Liebe Mitmenschen und Mitdemonstrierende**

Ich spreche für die Seebrücke-Gruppe Karlsruhe.

Wir rufen mit Euch zum gemeinsamen Protest gegen die AfD und ihre regelmäßigen Treffen in Neureut auf, weil wir einige Anliegen für selbstverständlich halten und von denen wir uns niemals werden abbringen lassen:

Wir wollen Solidarität unter allen Menschen dieser Welt. Es ist selbstverständlich, dass die Menschenrechte universal gelten. Niemand darf geringere Rechte haben, weil er einer anderen oder der falschen Nationalität, Ethnie oder Religion angehört, oder das falsche Geschlecht hat. Kein Land darf in chauvinistischer Weise mehr Rechte oder mehr Ressourcen dieser Welt für sich beanspruchen als andere Länder. Wir gehen davon aus, dass Jeder und Jede das Recht auf Bewegungsfreiheit haben, das Recht auf Leben und Unversehrtheit, das Recht auf Hilfe und würdevolle Behandlung in Not. Kein Mensch ist illegal, an keinem Ort dieser Erde.

Menschen, die vor Krieg, Hunger, Unterdrückung und Verfolgung fliehen, oder die nach einem Leben jenseits von Not, Armut und Hunger suchen, sind uns willkommen.

Wir wollen offene Grenzen, wollen, dass auch Menschen aus armen Ländern die Möglichkeit einer legalen Einreise erhalten, und dass deutsche Konsulate dafür selbstverständlich Visa erteilen.

Wir wollen sichere und legale Fluchtwege mit einer funktionierenden staatlichen Seenotrettung. Wir wollen, dass die zivile Seenotrettung nicht weiter schikaniert und kriminalisiert wird.

Wir fordern, dass die Stadt Karlsruhe, die sich auf dem Papier zum „sicheren Hafen“ erklärt hat, jetzt auch effektiv die Seenotrettung finanziell und durch Schiffspatenschaften unterstützt und damit zeigt, dass es ihr ernst ist mit dem „sicheren Hafen“.

Wir wollen eine Welt ohne Abschottung, ohne Lager, ohne Asylbewerber-Leistungsgesetz, ohne Festung Europa und die am Mittwoch beschlossene gemeinsame europäische Asylgesetzgebung, eine Welt ohne Frontex und Abschiebungen ins Ungewisse oder den Tod, ohne Rassismus und nationalistischen Egoismus.

Deshalb stehen wir hier auch gemeinsam für eine Welt ohne faschistische und chauvinistische Parteien und somit auch ohne AfD.

Vorwärts und nicht vergessen: Die Solidarität